

**Luisa María Alcalde Luján**  
Secretaría de Gobernación  
Carretera Bucareli 99  
Colonia Juárez, Cuauhtémoc, Ciudad de México  
C.P. 06600  
MEXIKO

Sehr geehrte Frau Innenministerin,

Deutschland im Oktober 2024

ich bin sehr besorgt darüber, dass die Zahl der verschwundenen und vermissten Personen in Mexiko in den vergangenen Jahren dramatisch gestiegen ist und dass diejenigen, die nach Antworten suchen, bedroht und verunglimpft werden.

Das Nationale Register vermisster und verschwundener Personen (RNPDO) verzeichnet bis zum 8. August 2024 116.386 „verschwundene und vermisste“ Personen. Da die Behörden diese Fälle nur selten untersuchen, gibt es eine von der Bevölkerung getragene Bewegung, die nach ihren vermissten Angehörigen sucht. Die meisten von ihnen sind Frauen, die die Suche leiten und dafür sorgen, dass die Geschichten der Verschwundenen gehört werden. In den schlimmsten Fällen führt dies sogar zu Morden. Zwischen 2019 und 2024 wurden 16 Suchende wegen ihres Einsatzes für die Menschenrechte getötet, 13 davon waren Frauen. Ebenso ist eine Frau, die nach Vermissten suchte, selbst Opfer des Verschwindenlassens.

Ich fordere Sie daher auf, alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um Gerechtigkeit, Wahrheit und Wiedergutmachung für die Vermissten und/oder Opfer des Verschwindenlassens und ihre Angehörigen zu gewährleisten. Bitte stellen Sie sicher, dass Frauen, die nach ihren Angehörigen suchen, angemessen geschützt und als Menschenrechtsverteidigerinnen anerkannt werden, damit sie ohne Angst vor Repressalien agieren können. Die Behörden müssen Fälle von Verschwindenlassen untersuchen und die mutmaßlich Verantwortlichen zur Rechenschaft ziehen.

Mit freundlichen Grüßen

---

Unterschrift

---

Name (in Druckbuchstaben)

---

Straße, Hausnummer

---

Ort

Kopie an: Botschaft der Vereinigten Mexikanischen Staaten, S. E. Herrn Francisco Jose Quiroga Fernandes  
Klingelhöferstraße 3, 10785 Berlin